

## Kevin Costner begeistert Fans in Berlin mit „Horizon“: Ein Herzensprojekt

Kevin Costner begeistert bei der Premiere seines Films „Horizon“ in Berlin. BILD-Show-Chefin Tanja May traf den Superstar und sprach über sein Herzensprojekt und die Rolle der Frauen im Western.

NACHRICHTEN AG  
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

**Die Debütaufführung von Kevin Costners neuem Film „Horizon“ in Berlin hat zahlreiche Fans in die Stadt gelockt, die sich am Sonntagmorgen vor dem Zoo-Palast versammelten.**

### Ein Herz für seine Fans

Bereits ab 7 Uhr morgens warteten zahlreiche Anhänger des Oscar-Preisträgers auf ihn. Costner, der seit Jahrzehnten im Filmgeschäft tätig ist, zeigte sich sichtlich erfreut über die Begeisterung in Deutschland. Seine freundliche Interaktion mit den Fans, während er Autogramme gab, verdeutlichte seine

Wertschätzung für die Unterstützung. „Ich danke allen, die gekommen sind“, sagte er mehrfach während des Events.

## **Ein bedeutendes Filmprojekt**

„Horizon“ ist nicht nur ein weiterer Western, sondern ein Herzensprojekt für Costner. Der Film erzählt die Geschichte von Pionieren im Jahr 1861, kurz vor dem amerikanischen Bürgerkrieg. In dieser Zeit verwickelten sich die weißen Siedler in gewaltsame Konflikte mit den Apachen, die ihr Land verteidigen wollten. Costner selbst betont, dass jeder Moment im Film historischen Wahrheitsgehalt besitzt: „Ich muss an die Authentizität der Themen glauben, an denen ich arbeite“. Frauen spielen in seiner Erzählung eine zentrale Rolle, was er als Aufgabe ansieht, ihre Geschichten zu erzählen.

## **Eine tiefere Perspektive auf die Geschichte**

In einem Streben nach Echtheit geht Costner anders an seine Projekte heran als viele seiner Kollegen. Seine Vision, die Reise der Europäer zu dokumentieren, die den Atlantik überqueren, spiegelt auch seine eigene Familiengeschichte wider, da seine Vorfahren einst nach Amerika auswanderten. Er beschreibt den Mut und die Ressourcen, die diese Menschen besaßen, um ein neues Leben aufzubauen. „Ich möchte, dass meine Filme nicht nur konsumiert werden, sondern dass sie den Zuschauern neue Einsichten bieten, die sie beim ersten Mal vielleicht übersehen“, erklärt er.

## **Die Motivation hinter der Trilogie**

Sein Vorhaben, gleich vier Filme zu produzieren, zeugt von seinem Wunsch, die Herausforderungen und Abenteuer dieser Zeit vollständig zu erfassen. „Ich wollte die Reise in den Westen systematisch zeigen“, so Costner. Er sieht ein Amerika, das zwar gefährlich, aber auch voller Überlebenswillen ist.

## Ausblick auf die Zukunft

Die Premiere von „Horizon“ wird als bedeutendes Ereignis angesehen, weil sie nicht nur Costners Engagement für filmisches Geschichtenerzählen zeigt, sondern auch die kulturelle Relevanz des Themas in der heutigen Gesellschaft unterstreicht. Zuschauer können gespannt sein, wie die weiteren Teile seiner Trilogie, die auf den Herausforderungen und Triumphen der damaligen Zeit basieren, die Geschichte prägen werden. Costner hofft, dass die Menschen durch seine Filme die schwierigen Themen und den Kampf der Frauen erkennen und wertschätzen.

– **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**